



► Nr. VO/2017/04532
öffentlich

Lübeck, 23.01.2017

Bericht

Verantwortliche Bereiche:
1.201 - Haushalt und Steuerung

Bearbeitung: Linda Schütt (E-Mail: linda.schuett@luebeck.de Telefon: 122-1501)

Digitale Strategie - Bericht über die Fortschritte zur Zielerreichung

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
01.03.2017	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
28.03.2017	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Vierteljährlicher Bericht über den Fortschritt bei der Umsetzung der Digitalen Strategie

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

1.101 Bürgermeisterkanzlei, 1.130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 1.105 Informationstechnik: zustimmend

Fachbereiche 1-5: Rückmeldungen sind eingearbeitet

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

☐	Ja
☒	Nein – Die Belange von Kindern und Jugendlichen werden durch diese Berichterstattung nicht unmittelbar berührt.

Begründung:

Die Maßnahme ist:

☐	neu
☒	freiwillig
☐	vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Nein
☐	Ja (Anlage 1)

Bericht:

Im Bericht zur Digitalen Strategie für Lübeck (VO/2016/04310) wurden zur Bürgerschaftssitzung vom 24.11.2016 die wichtigsten übergreifenden Schwerpunkte beschrieben, die im Rahmen einer Digitalen Strategie vorrangig umgesetzt werden und Gegenstand einer vierteljährlichen Berichterstattung sein sollen. In der Anlage 1 sind die Fortschritte zur Zielerreichung tabellarisch dargestellt.

Anlage 2 nennt neben den o.g. Schwerpunkten auch die weiteren aktuellen fachbereichs-
übergreifenden Themen im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung.

Viele dieser Themen erfordern, um Insellösungen zu vermeiden, eine enge interkommunale Zusammenarbeit und Kooperation mit dem Land Schleswig-Holstein, insbesondere in Bezug auf die Bereitstellung der angekündigten Basisdienste (u.a. E-Payment, E-Identifikation) und deren Übernahme in städtische Prozesse. Die Gesamtheit dieser Prozesse wird Inhalt des Masterplans E-Government (Schwerpunkt 2 der Digitalen Strategie) sein. Ziel ist es hierbei, diejenigen Prozesse zu identifizieren, die einen Großteil des Verwaltungsaufwands verursachen und sich gleichzeitig für E-Government eignen, um diese durch Digitalisierung zu optimieren.

In Kooperation mit dem Land Schleswig-Holstein und den anderen Kommunen, möglichst unter Mitwirkung aller vier kreisfreien Städte, könnte die Gesamtheit der kommunalen Aufgaben arbeitsteilig ohne Doppelaufwand untersucht werden. Zur Einführung einer harmonisierten E-Government-Infrastruktur könnten aus den Ergebnissen Prioritäten und Pilotprojekte festgelegt werden, die von interessierten Kommunen durchgeführt werden.

Parallel dazu wurden in einem ersten Schritt die aktuellen und anstehenden IT-Lösungen der Bereiche innerhalb der Stadtverwaltung Lübeck erhoben, um diese zunächst in einem ersten Gesamtüberblick zusammenzustellen (siehe Anlage 3). Dieser ist fortlaufend zu ergänzen. Darüber hinaus soll für die darin angeführten Lösungen ein Modell entwickelt werden, um Prioritäten zu erarbeiten.

Anlagen :

Sachstand der Querschnittsaufgaben gem. VO/2016/04310 Bericht zur Digitalen Strategie für Lübeck

Digitale Querschnittsthemen insgesamt

Digitale Verfahren/Anwendungen in den Fachbereichen

Bürgermeister Bernd Saxe

Sachstand der Querschnittsaufgaben gem. Bericht zur Digitalen Strategie für Lübeck (VO/2016/04310)

Nr.	Strategisches Ziel	Zeitziel	Schritte	Stand Februar 2017
1	Die Hansestadt Lübeck verbessert Layout, Struktur und Bedienbarkeit ihres Internetauftritts bis zum 31.08.2017.	31.08.2017	Beauftragung einer externen Firma	Erste Absprachen sind erfolgt. Start unmittelbar nach Genehmigung des Haushalts 2017, Umsetzung erster Module Ende 2017
2	Die Hansestadt Lübeck initiiert einen Masterplan Masterplan E-Government.	Start 2017	Ist-Aufnahme dezentraler IT-Maßnahmen	Start: Führungskräftekonferenz am 11.11.2016 Ergänzende Abfrage ist abgeschlossen. Themenübersicht liegt vor (siehe Anlage 3). Vorgehensskizze wird abgestimmt.
			Kontakt mit Land	Ansprache nach Abstimmung Vorgehensskizze
3	Die Hansestadt Lübeck realisiert kurzfristig diverse Quick-Wins zur Erweiterung ihres Online-Angebots	Ende 2017	Online-Bewerbungen	Der Projektstart zur Einführung eines elektronischen Bewerbermanagements mit Online-Portal ist für Februar 2017 vorgesehen. Vorbereitungen laufen.
		31.08.2017	Online-Beschwerdeverfahren	Prozessablauf ist definiert
		01.01.2018	Digitale Veröffentlichung der amtl. Bekanntmachungen	Vertrag mit der Stadtzeitung ist gekündigt per 31.12.2017. Ist- und Sollzustand für die digitale Veröffentlichung sind definiert.
		Anf./Mitte 2017	Digitale Bauakte	Technische Abstimmung läuft. Wegen anderer dringender IT-Maßnahmen wird sich Realisierung voraussichtlich verschieben.
4	Die Hansestadt Lübeck baut eine Wissensdatenbank und ein Qualitätsmanagement für Onlinedienstleistungen (Internetredaktion) sowie die Telefonauskunft auf.	2017	Teilnahme an D 115	Bürgerschaft 26.01.2017: Änderungsanträge VO/2017/04493 (Bündnis 90/Die Grünen) und VO/2016/04410 (CDU) erfordern neue, getrennte Vorlagen. Termin voraussichtlich Mai 2017
			Besetzung Internetredaktion	Anforderungsprofile werden entwickelt.
5	Die Hansestadt Lübeck führt ein Dokumentenmanagementsystem ein (Start 2017) und baut bis 2020 ein elektronisches Stadtarchiv auf, in dem elektronische Akten auf Dauer verwahrt werden können.		Besetzung Projekt DMS-Start	Anforderungsprofile liegen vor.
6	Die Hansestadt Lübeck richtet bis zum 01.07.2017 eine zentrale Einheit für die zentrale Steuerung von Geo-Basisdaten ein. Damit soll auch ein Beitritt zum Verwaltungsabkommen über die gemeinsam Geodateninfrastruktur und den Betrieb eines Geoportals in der Metropolregion Hamburg verbunden werden.	01.07.2017	Zentrale Steuerung realisieren	Personelle Besetzung einer Task-Force für die Erarbeitung eines Projektauftrags liegt vor.
			Metropolregion	Beitritt wird vorbereitet.
7	Die Hansestadt Lübeck erweitert ihre Personalentwicklung, um ihr Personal auf die sich ändernden Anforderungen in der digitalisierten Arbeitswelt der Verwaltung vorzubereiten	Start 2017		Die Planung geeigneter Qualifizierungsbausteine ist in Vorbereitung.

Weitere fachbereichsübergreifende Themen

Schwerpunkte gem. Bericht VO/2016/04310 s. auch Anlage 1

Digitale Strategie für Lübeck -Querschnittsthemen-

Medienbruchfreie Prozesse

E-Mail-Kommunikation

Verschlüsselung des elektronischen Kommunikationsweges (Datenschutz)

Elektronische Signatur

E-Identifikation

Alliris - Ratsinformationssystem

papierlose Gremienarbeit

Bürgerbeteiligung

Social Media / Marketing

E-Rechnung

E-Payment

Telearbeit / HomeOffice

Finanzsoftware und Berichtswesen

Lübeck:Fenster (Layout, Struktur, Bedienbarkeit)

Masterplan E-Government

Quick-Wins / OnlineAngebot

Online-Bewerbungen

E-Beschwerdemanagement

Digitale Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen

Digitale Bauakte

NEU: Online-Buchung von Sportstätten (voraussichtlich 2. Jahreshälfte 2017)

Internetredaktion für Qualitätsmanagement und Wissensdatenbank

Dokumentenmanagementsystem inkl. Stadtarchiv

Zentrale Steuerung Geo-Basisdaten

Personalentwicklung

✓ vorhanden

🌀 begonnen

○ zu entwickeln





